© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

naturf. Ges. zu Freiburg i. B. VII. 4) ein hypotriches Infusorium als neu beschrieben und *Calcaria contorta* benannt, während, wie ich leider zu spät erfahre, dieses eigenthümliche Thier schon früher von Stein unter dem Namen *Gyrocorys oxyura* in den Sitzungsberichten d. böhm. Gesellsch. 1860, p. 48 bekannt gemacht worden ist [1]).

Auch die im Leuckart'schen Jahresbericht (Arch. f. Naturgesch.) über 1861 und 1862 abgedruckte Diagnose [2]) erweist die Uebereinstimmung mit der *Calcaria*.

Leuckart (l. c.) und Stein glauben, dass die *Gyrocorys* vielleicht mit der von Perty (Zur Kenntnis kleinster Lebensformen. Bern, 1852) dargestellten *Caenomorpha medusula* identisch sei und ich möchte dieser Ansicht, nachdem ich Perty's Beschreibung gelesen, beipflichten, wenn auch die gegebene Abbildung zu mangelhaft ist, um darnach die Identität festzustellen. Deshalb hat sich auch Stein für berechtigt gehalten, einen neuen Gattungsnamen aufzustellen.

Zur geographischen Verbreitung der *Gyrocorys* sei mitgetheilt, dass sie von Perty in der Schweiz, von Stein in Niemegk und Prag, von Engelmann (wie ich aus einer Mittheilung durch Prof. Carus entnehme) in Deutschland (Leipzig) und Holland (Utrecht) und endlich von mir in Italien (Genua) aufgefunden worden ist.

Freiburg i. Br., Novbr. 1879.

III. Mittheilungen aus Instituten, Gesellschaften etc.

1. Die Wickersheimer'sche Conservirungs-Methode.

»Ich bereite eine Flüssigkeit, mit der ich die zu conservirenden Stoffe je nach ihrer Natur und dem Zweck, den ich im Auge habe, auf verschiedene Weise imprägnire, oder in welcher ich sie aufbewahre. Die Leichen von Menschen und Thieren behalten durch diese Behandlung vollkommen ihre Form, Farbe und Biegsamkeit. Nach Jahren können an denselben noch wissenschaftliche oder criminalgerichtliche Sectionen vorgenommen werden; die Fäulnis und der dadurch verursachte üble Geruch fallen ganz fort; das Muskelfleisch zeigt beim Einschneiden ein Verhalten wie bei frischen Leichen; die aus einzelnen Theilen gefertigten Präparate, wie Bänderskelette, Lungen, Gedärme und andere Weichtheile behalten ihre Weiche und Biegsamkeit, so dass Hohltheile, wie Lunge, Gedärme etc. selbst aufgeblasen werden können; Käfer, Krebse, Würmer etc. bleiben ohne Herausnahme der Eingeweide beweglich; die Farben bleiben, wenn gewünscht, vollkommen erhalten, sowohl bei animalischen als vegetabilischen Körpern.

---

1) s. auch Stein, Organ. d. Infusionsthiere. II. Abth. 1867. p. 164. Er gründet hier auf die neue Gattung eine besondere Familie, Gyrocorida.

2) Der Gattungsname wird hier aus Versehen *Gyrocyrus* geschrieben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: 1. Die Wickersheimer'sche Conservirungs-Methode 668-669